



## Red Bull Moto GP Rookies Cup Mugello/I und IDM Salzburgring/A.

Für Philipp Öttl und das Team HP Moto war das vergangene Wochenende ein Besonderes.

Für das Team mit Philipp und Alex Kristiansson war es das Heimrennen in der IDM. Für Philipp standen mit dem Red Bull Moto GP Rookies Cup in Mugello/I und dem IDM Lauf auf dem Salzburgring gleich 2 Events auf dem Programm.

Während sich Alex Kristiansson auf dem Salzburgring mit einer starken Leistung Platz 2 in der Startaufstellung sicherte, fuhr Philipp in Mugello im freien Training auf die gleiche Position. Auch wenn zwischen den beiden Austragungsorten 650 km liegen, waren die Wetterverhältnisse gleich schwierig. Immer wieder setzte Regen ein und erschwerte somit die Bedingungen auf den Strecken. So war es auch im Zeittraining in Mugello. Philipp tat sich schwer und musste sich mit dem 17. Startplatz zufrieden geben.

Auch vor dem Rennen gab es Regenschauer, sodass alle Rookies Cup Fahrer auf Regenreifen ausrückten. Doch nach zwei Runden war die Strecke wieder trocken und die Regenreifen litten unter diesen Bedingungen. Philipp beendete die erste Runde nur auf Rang 22. Anschließend startete er eine sehenswerte Aufholjagd die ihn noch bis auf den 5. Platz nach vorne brachte.

Dabei verkürzte er den Abstand zum Sieger von anfänglich sieben Sekunden auf unter eine Sekunde bis ins Ziel. Zur Freude fuhr er auch noch die schnellste Rennrunde. Zufrieden erzählte Philipp im Ziel: „Eine Runde mehr und ich hätte heute um den Sieg gekämpft. Ich habe trotz der Aufholjagd immer versucht meine Reifen zu schonen was mir sehr gut gelungen ist. Dadurch konnte ich ab Rennmitte schneller fahren als die Spitze.“

Gleich nach dem Rennen ging es zurück zum Salzburgring, wo Philipp am Sonntag an seinen Heimrennen zur IDM teilnahm. Philipp hatte die Ausnahmegenehmigung erhalten auch ohne der Teilnahme am Zeittraining an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Voraussetzung war die Teilnahme am zehnmütigen Warmup am Sonntag morgen.

Vom letzten Startplatz gelang ihm noch der 11. Rang. Dabei hatte er in der dritten Runde großes Glück als er eingangs der Zielkurve einen Vorderradrutscher nur mit Mühe noch abfangen konnte. Sein Teamkollege Alex Kristiansson sicherte sich den 4. Rang. Nach dem 2. Startplatz hatte sich der Schwede etwas mehr erhofft. In der Gesamtwertung hat Alex jedoch seinen 3. Rang verteidigen können.

In zwei Wochen geht es für Philipp zum Deutschland Grand Prix an den Sachsenring. Dort finden die nächsten beiden Red Bull Moto GP Rookies Cup Rennen statt.

